

# Hospitation

Behandlung von Anastomoseninsuffizienzen  
und Perforationen des oberen Gastrointestinal-  
traktes mit dem Eso-SPONGE®



Dieser Kurs ist für Ärzte und Pflegepersonal  
aus Chirurgie und Endoskopie geeignet.

# Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

eine Nahtinsuffizienz der Anastomose oder andere Leckagen am oberen Gastrointestinaltrakt können schwerwiegende Folgen für die betroffenen Patienten haben. Verschiedene Parameter, wie die Größe, die Lokalisation, die Latenzzeit bis zur Diagnosestellung der Läsion, aber auch der Allgemeinzustand des Patienten haben einen erheblichen Einfluss auf den klinischen Verlauf. Häufig geht diese Befundkonstellation mit einem septischen Krankheitsbild einher und in schweren Fällen ist eine relevante Mortalitätsrate mit entsprechender Morbidität die Folge. Aus diesem Grund stellt die Behandlung dieser klinischen Situation den behandelnden Arzt vor eine besondere Herausforderung.

Wir möchten bei der Hospitation in einer unserer Kliniken das Komplikationsmanagement von Anastomoseninsuffizienzen und Perforationen am oberen Gastrointestinaltrakt näher bringen. Dabei steht seit Neuestem neben der operativen Revision und der endoskopischen Stent-Anlage nun, nach den guten Erfahrungen mit der endoluminalen Vakuumtherapie am unteren Gastrointestinaltrakt, auch diese Therapieform am oberen Gastrointestinaltrakt zur Verfügung – Eso-SPONGE®. Eine Reihe von Pilotstudien und retrospektiver Analysen aus verschiedenen Arbeitsgruppen zu diesem Thema weisen auf die besonderen Vorteile der endoluminalen Vakuumtherapie hin. Dieses Verfahren stellt aus unserer Sicht mit einer mittlerweile 8-jährigen Erfahrung ein innovatives Therapiekonzept zur Behandlung dieser Problematik am oberen Gastrointestinaltrakt dar, welches maßgeblich zur Reduktion der Morbidität und der Mortalität der Patienten beitragen kann.

Uns ist besonders wichtig, Ihnen und Ihrem Team neben dem demonstrierten Eingriff die praktische Anwendung mit Tipps und Tricks zu vermitteln.

Wir freuen uns, Sie in einer unserer Kliniken begrüßen zu dürfen.

Mit besten kollegialen Grüßen

Ihr

Prof. Dr.  
Clemens  
Schafmayer

Prof. Dr.  
Bodo  
Schniewind

Prof. Dr.  
Jochen  
Hampe

Prof. Dr.  
Jürgen  
Weitz

# Programm und Information

## Termine auf Anfrage

Uhrzeiten können u.U. variieren – individuelle Vereinbarung mit der Klinik möglich.

## Bei Anreise am Vorabend Vorbesprechung mit Abendessen

ca. 19:30 Uhr      Vorbesprechung mit Abendessen

## Hospitationstag

- |               |   |
|---------------|---|
| 08:00 Uhr     | Treffpunkt am Haupteingang der entsprechenden Klinik  |
| 08:15 Uhr     | Begrüßung <ul style="list-style-type: none"><li>• Indikationsbesprechung</li><li>• Aktuelle Studienlage zum Komplikationsmanagement am oberen Gastrointestinaltrakt</li><li>• Einweisung in die endoluminale Vakuumtherapie</li></ul> |
| 09:30 Uhr     | Kaffeepause   |
| 09:45 Uhr     | Hospitation:<br>Wechsel / Einlage eines Eso-SPONGE®<br>(Anzahl der demonstrierten Eingriffe von vorhandener Patientenzahl abhängig)   |
| 10:45 Uhr     | Nachbesprechung und Diskussion  |
| ca. 12:00 Uhr | Ende der Veranstaltung und gemeinsamer Imbiss   |

# Information

## Hospitationszentren

### Universitätsklinikum

#### Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Prof. Dr. med. Clemens Schafmayer  
Oberarzt der Klinik für Allgemeine  
und Thoraxchirurgie  
Arnold-Heller-Straße 3  
24105 Kiel



### Städtisches Klinikum Lüneburg

Prof. Dr. med. Bodo Schniewind  
Chefarzt der Klinik für Allgemein-,  
Viszeral- und Thoraxchirurgie  
Bögelstraße 1  
21339 Lüneburg



### Universitätsklinikum

#### Carl Gustav Carus Dresden

Prof. Dr. med. Jochen Hampe  
Leiter Sektion Gastroenterologie  
Fetscherstraße 74  
01307 Dresden



### Universitätsklinikum

#### Carl Gustav Carus Dresden

Prof. Dr. med. Jürgen Weitz  
Direktor der Klinik und Poliklinik für  
Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie  
Fetscherstraße 74  
01307 Dresden



# Information

## Veranstaltungsort

**Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden**

oder

**Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel**

oder

**Städtisches Klinikum Lüneburg**

## Organisation

**Aesculap AG**

Adina Dittes

Am Aesculap-Platz

78532 Tuttlingen

Deutschland

Telefon +49 7461 95 1419

Fax +49 7461 9538 1419

[adina.dittes@aesculap.de](mailto:adina.dittes@aesculap.de)

## Unterbringung

Informationen zur Unterbringung erhalten Sie nach der Anmeldung.

## Teilnehmerzahl

Maximal 6 Teilnehmer pro Hospitationstermin.

# Anmeldung

Fax +49 7461 9538 1419

Hiermit melden wir verbindlich für die Hospitation „Behandlung von Anastomoseninsuffizienzen und Perforationen des oberen Gastrointestinaltraktes mit dem Eso-SPONGE™“ bevorzugt in

Dresden  Kiel  Lüneburg folgenden Mitarbeiter/in an.

---

Klinik

---

Name, Vorname, Titel

---

Straße, Nummer (Klinik)

---

Postleitzahl, Ort (Klinik)

Unser(e) Mitarbeiter(in) benötigt

eine Zimmerreservierung  keine Übernachtung

Teilnahme an der gemeinsamen Vorbesprechung/Abendessen

ja gerne  leider nein

Wir sind einverstanden, dass die Aesculap AG die Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten während der Hospitation „Behandlung von Anastomoseninsuffizienzen und Perforationen des oberen Gastrointestinaltraktes mit dem Eso-SPONGE™“ für unsere(n) Mitarbeiter(in) übernimmt.

Eine eventuelle Kostenübernahme für diese Produktschulung wird nicht veranlasst, um Sie oder Ihre Klinik in Ihren Beschaffungsentscheidungen zu beeinflussen. Mit der Teilnahme verbindet Aesculap ausdrücklich keinerlei Erwartung in Bezug auf eine Bevorzugung von Produkten.

---

Unterschrift / Stempel der Verwaltung

## Kontaktdaten des Mitarbeiters / der Mitarbeiterin für die weitere Korrespondenz:

---

Name, Vorname, Titel

---

Abteilung, Funktion

---

Telefon (freiwillige Angabe, für kurzfristige Änderungen der Veranstaltung) Fax

Dürfen wir Sie über

zukünftige Veranstaltungen  Produktneuheiten oder Newsletter  
per eMail informieren?

---

eMail-Adresse

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für diese und ggf. weitere wissenschaftliche Veranstaltungen verwendet werden. Meine Daten werden dazu lediglich innerhalb des B. Braun-Konzernverbundes weitergegeben. Eine Weitergabe an sonstige Dritte erfolgt nicht.

Meine Einverständniserklärung kann ich jederzeit ganz oder teilweise widerrufen. Dafür genügt ein Schreiben an die Aesculap AG, Am Aesculap Platz, 78532 Tuttlingen oder per Email an [datenschutz\\_deutschland@aesculap.de](mailto:datenschutz_deutschland@aesculap.de).

### Organisation

**Aesculap AG** | Adina Dittes

Telefon: +49 7461 95-14 19

Fax: +49 7461 95-38 14 19

E-Mail: [adina.dittes@aesculap.de](mailto:adina.dittes@aesculap.de)

---

Unterschrift des Mitarbeiters / der Mitarbeiterin



---

Antwortkarte an:

**Aesculap AG**

Adina Dittes

Am Aesculap-Platz

78532 Tuttlingen

